



Jahresbericht 2020 der IG Feministische Theologinnen

1. Geschäftsstelle

Unsere langjährige Geschäftsführerin Annette Berner hat auf Dezember 2020 ihre Stelle gekündigt. Sie bekam im August 2020 eine unverhoffte Chance zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung, worüber wir uns sehr mit ihr freuen. Leider wurde es für sie dadurch mittelfristig unmöglich, weiterhin die Geschäftsstelle der IG zu leiten. Diese hat sie von Januar 2016 bis Dezember 2020 kompetent und effizient geführt. Sie nahm an den Sitzungen des Vorstandes beratend und protokollierend teil und war verantwortlich für die Webseite, Werbemassnahmen, die Buchhaltung und das Adresswesen des Vereins. Zudem gestaltete sie den Flyer der alljährlichen VV und der Weiterbildung. Dankenswerterweise hat sie sich bereiterklärt, den Jahresabschluss für dieses Vereinsjahr noch abzuschliessen.

Wir danken Annette Berner für die professionelle Leitung und für die auch auf persönlicher Ebene bereichernde Zusammenarbeit und wünschen ihr alles Gute.

Als Nachfolgerin auf der Geschäftsstelle konnten wir Maria Regli verpflichten. Sie trat als Präsidentin der IG zurück, um im Januar 2021 die Geschäftsstelle zu übernehmen. Wir sind froh mit Maria Regli eine mit der IG vertraute und mit uns bereits gut bekannte Geschäftsleitung gefunden zu haben.

2. Vorstand

Der Vorstand besteht aktuell aus Doris Strahm, Evelyne Zinsstag, Tina Bernhard-Bergmaier und Katharina Merian, die an der VV 2020 neu in den Vorstand gewählt wurde.

Maria Regli, Vorstandsmitglied und Präsidentin seit 2013, trat aus dem Vorstand zurück, um im Januar 2021 die Geschäftsstelle der IG übernehmen zu können. Wir danken Maria für ihr langjähriges Engagement für die IG und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Die reformierte Theologin Katharina Merian, die bereits während ihrer Schnupperzeit seit 2019 aktiv an den Vorstandssitzungen teilgenommen und viele Aufgaben übernommen hat, wurde nach ihrer Wahl in den Vorstand von diesem einstimmig zur Präsidentin gewählt.

Auch in diesem Vereinsjahr suchte der Vorstand nach weiteren Vorstandsmitgliedern. Seit Oktober 2020 nimmt die katholische Theologin Ann-Kathrin Gässlein aktiv an den Vorstandssitzungen und dem regen Mailwechsel des Vorstands teil, um die IG-Vorstandsarbeit kennenzulernen – im Hinblick auf eine allfällige Mitarbeit im Vorstand. Wir freuen uns darüber!

Die Vorstandsfrauen und die Geschäftsleiterin haben sich 2020 zu fünf Vorstandssitzungen getroffen, wobei drei davon online stattfanden. Bei einer der Sitzungen nahm Esther Gisler Fischer, IG-Mitglied und Leiterin des Projekts "Frau des Monats", teil, um die Weiterführung dieses Projekts im Jubiläumsjahr 2021 zu besprechen.

3. Vereinsversammlung und Weiterbildung

Die Weiterbildung und Vereinsversammlung waren für den 16. März 2020 in Bern geplant, mussten aber beide wegen der Covid-19 Pandemie verschoben werden.

Die ursprünglich für 2020 geplante Weiterbildung mit Josefina Hurtado, Esther Gisler Fischer und Doris Strahm zum Thema "Wenn Ökologie und Feminismus Hand in Hand gehen. Zur Aktualität von Ökofeminismus und ökofeministischen Theologien" wird nun neu im Jahr 2021 im Rahmen

des 30-Jahre-Jubiläums der IG stattfinden (siehe unten). Darüber freuen wir uns sehr und danken Josefina, Esther und Doris für ihre Bereitschaft und grosse Flexibilität!

Die Vereinsversammlung konnte am 19. Oktober 2020 per Zoom durchgeführt werden. Neu wurde Katharina Merian in den Vorstand gewählt. Maria Regli trat aus dem Vorstand zurück. Annette Berner wurde als Geschäftsstellenleiterin verabschiedet.

4. Stellungnahmen, Medienarbeit, Vernetzung

Auch im Jahr 2020 wies der Vorstand über die Homepage auf aktuelle Veranstaltungen und Aktionen hin, die wir ideell, praktisch und/oder finanziell unterstützen.

Seit Anfang 2020 ist die im Jahr 2019 erarbeitete Netzwerk-Liste aufgeschaltet. Sie bietet einen Überblick über die verschiedenen Frauenorganisationen und soll der Vernetzung dienen. Inzwischen wurde sie um die Rubrik "Feministisch-theologisches Gedächtnis" erweitert. Darunter finden sich Initiativen und Organisationen, die sich zwischenzeitlich aufgelöst haben, an die jedoch erinnert werden soll.

Im Jahr 2020 erarbeiteten Katharina Merian und Tina Bernhard-Bergmaier ein Positionspapier zur "Ehe für alle". Dieses nahm in mehreren Gesprächen und mit Beratung der reformierten Theologin und Pfarrerin Priscilla Schwendimann und von Prof. Andrea Bieler (Uni Basel) Gestalt an. Es wird in den nächsten Wochen verabschiedet und beinhaltet zwei Teile. Im ersten Teil stellen wir offene Fragen, welche wir gerne in diesem Zusammenhang zur Diskussion stellen würden. Im zweiten Teil nehmen wir in Anbetracht der Möglichkeit eines Referendums Stellung zu in der kirchlichen Landschaft gängigen Argumenten gegen die "Ehe für alle".

5. Ehrendoktorin in unserer Runde

Unsere Mitbegründerin und langjährige Vorstandsfrau Doris Strahm hat im Dezember 2020 die Würde einer Ehrendoktorin der Universität Bern für ihre Pionierarbeit in der Feministischen Theologie erhalten. Der Vorstand freut sich sehr über die Würdigung von Doris' Engagement und gratuliert ihr herzlich. Weitere Infos dazu sind auch auf der Webseite der IG zu finden.

6. Beitritte und Austritte

Die IG Feministischer Theologinnen zählt aktuell 144 Mitfrauen. 2020 gab es 0 Eintritte und 3 Austritte.

7. Frauen des Monats im Jahr 2020: "Feministische Theologinnen von heute"

Unter der Rubrik "Frau des Monats" auf der Homepage der IG wurde die Reihe Feministische Theologinnen von heute weitergeführt. Esther Gisler Fischer interviewte Tina Bernhard-Bergmaier, Noemi Honegger-Willauer, Katharina Merian, Regula Grünenfelder, Gabriela Allemann und Miriam Schneider. Zum Jubiläumsjahr 2021 wird Esther Gisler Fischer ältere Mitfrauen der IG als Zeitzeuginnen porträtieren und sie u.a. zu den Entwicklungen der letzten 30 Jahre in der feministischen Theologie befragen.

Wir danken Esther Gisler Fischer herzlich für ihre unentwegte Initiative für diese Rubrik, für die Organisationsbemühungen und das Durchführen der Interviews. Die Vorstandsfrauen haben dieses Jahr beschlossen, Esther Gisler Fischer als kleines Zeichen für ihr grosses Engagement von dem Mitgliedsbeitrag zu befreien.

8. 30 Jahre Jubiläum IG Feministische Theologinnen im 2021

Am 4. Mai 2021 wird die IG Feministische Theologinnen 30 Jahre alt. Bereits im Jahr 2020 haben sich die Vorstandsfrauen auf das Jubiläum vorbereitet. Es ist eine vierteilige Veranstaltungsreihe per Zoom geplant, bei der Theologinnen aus anderen Kontinenten sowie langjährige und neue Mitgliedsfrauen der IG zu Wort kommen. Mit dieser Jubiläumsveranstaltung fokussiert die IG auf ihr Selbstverständnis als Vernetzerin. Sie schaut nach vorne, indem sie Lehren aus der Pandemie zieht und den Schritt zur bewussten digitalen Vernetzung über die Schweizer und Liechtensteiner Grenzen hinaus wagt. Mit dem Blick zurück auf die letzten 30 Jahre würdigt sie ihre eigenen Wurzeln, ohne die sie nicht weiterwachsen könnte.

9. Finanzen

Der Verein verfügt über zwei Konten: Ein Sparkonto bei der ABS und ein Konto für die laufenden Geschäfte bei der Postfinance: Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gesamtaufwand von Fr. **19'165.65**, einem Gesamtertrag von Fr. **18'882.50** und einem Eigenkapital per 31.12.2019 von Fr. **18'552.24**.

10. Dank

Der Vorstand dankt allen Frauen, die uns unterstützen und mithelfen, damit sich die Interessengemeinschaft Feministischer Theologinnen weiterhin zu Wort melden und in kirchlichen und gesellschaftlichen Fragen Stellung beziehen kann.

15. Februar 2021

Für den Vorstand: Katharina Merian u. Tina Bernhard-Bergmaier